

Absicht einer Fusion auf den 1. Januar 2025 bekräftigt

Ausgangslage

Mit Schreiben vom 3. Mai 2018 hat der Gemeinderat von Eggerberg nach einer neuerlichen Analyse der Situation die Gemeinden Visp und Baltischieder angefragt, ob das Interesse an einem Zusammengehen der drei Gemeinden mit Blick auf die künftigen Herausforderungen in der Region vorhanden sei. Eggerberg hat dabei nach den Vorstellungen, den Erwartungen und dem Zeitrahmen vertiefter möglicher Sondierungen für ein künftiges Zusammengehen gefragt. Die darauf folgenden Abklärungen haben in den beiden angefragten Gemeinden Visp im Juni und Baltischieder im November 2018 angesichts der bereits gut funktionierenden Zusammenarbeit in vielen Bereichen zu einer offenen Haltung gegenüber der Anfrage aus Eggerberg geführt. In ihren Absichtserklärungen zeigten sich die Gemeinden Visp und Baltischieder gegenüber einem möglichen gegenseitigen Zusammenschluss offen und bereit, in den Abklärungsprozess einzusteigen.

Abklärungen

Nach einem vorbereitenden Austausch haben sich die drei Gemeindepäsidenten im Dezember 2018 in

Begleitung ihrer Gemeindeglieder mit der verantwortlichen kantonalen Juristin der DIKA (Dienststelle für interne und kantonale Angelegenheiten) zu ersten Evaluierungen für einen ersten Austausch zusammengefunden. An dieser Besprechung wurde das mögliche Fusionsverfahren entsprechend den Bestimmungen im kantonalen Gemeindegesetz erörtert und der formelle Ablauf des durchzuführenden Prozesses besprochen. Dabei hat sich ergeben, dass zusammen mit dem Grundlagenbericht mitsamt der Finanzplanung, in welchen auch die drei Bürgergemeinden zu integrieren sind, vorliegend auch ein Gesetzgebungsverfahren zur Neufestlegung der Bezirksgrenzen durchzuführen ist. Weil die Gemeinde Eggerberg nicht im Bezirk Visp liegt, ist ein entsprechendes Gesetz zur Bereinigung der Bezirkszugehörigkeit zu erarbeiten, welches einem vollständigen Gesetzgebungsverfahren mit Botschaft einer 1. und 2. Lesung im Grossrat und einer anschließenden Respektierung der Referendumsfrist von drei Monaten unterliegt.

Diese Ausgangslage führt dazu, dass einem realistischen Zeitplan zufolge eine Abstimmung über eine

Fusion bis zum Juni 2021 realisierbar wird und anschliessend noch das Gesetzgebungsverfahren zur Bereinigung der Bezirksgrenze Visp/Brig durchgeführt werden müsste. Eine fusionierte Gemeinde könnte folglich ihre Tätigkeit erst ab dem 1. Januar 2023 aufnehmen, was bedeuten würde, dass mitten in der laufenden Amtsperiode 2021–2024 die Gemeinderäte neu konstituiert werden müssten.

Der vorerst beabsichtigte Start der fusionierten Gemeinden Baltischieder, Eggerberg und Visp auf Beginn der kommenden Verwaltungsperiode 2021–2024 per 1. Januar 2021 ist angesichts des notwendigerweise einzuleitenden Gesetzgebungsverfahrens zur Bereinigung der Bezirksgrenzen somit nicht möglich.

Entscheidungen in den Gemeinderäten

Die nochmaligen Abklärungen der Gemeinde Eggerberg anfangs 2019 bei den zuständigen kantonalen Stellen haben die ersten Abklärungen bestätigt und folglich kann eine Beschleunigung der Bezirksgrenzbereinigung durch die Kantonsverwaltung nicht unterstützt werden.

Weiter kommt bei den angefragten Gemeinden Visp und Baltischieder, welche bekanntlich beide im Bezirk Visp liegen, eine vorgezogene Zweierfusion auf den 1. Januar 2021 nicht infrage, da sich die Gemeinderäte gegen eine vorgezo-

gene Zweierfusion ausgesprochen haben und zumal der Anstoss für die vorliegende neuerliche Fusionsabklärung seitens der Gemeinde Eggerberg erfolgt ist.

Die Gemeinderäte der beiden angefragten Gemeinden Visp und Baltischieder haben letzte Woche die bereits an die Gemeinde Eggerberg abgegebenen Absichtserklärungen von 2018 bestätigt und entschieden, eine mögliche Fusion der drei Gemeinden Visp, Eggerberg und Baltischieder weiterzuverfolgen. Die heutigen Gemeinderäte der Gemeinden Baltischieder, Eggerberg und Visp erklären sich nach dem durchgeführten Abklärungsprozess grundsätzlich zu einer Fusion bereit und streben diese aufgrund der vorgegebenen Rahmenbedingungen auf den 1. Januar 2025 an.

Ablaufplan

Der Fahrplan zur Aufnahme des Fusionsprozesses sieht vor, dass ab Mitte 2021 die dann neu gewählten Gemeinderäte der drei Municipalgemeinden Baltischieder, Eggerberg und Visp zusammen mit den Bürgergemeinden den Grundlagenbericht ausarbeiten, sodass eine mögliche Fusionsabstimmung durch die Stimmberechtigten der Gemeinden Ende 2022 durchgeführt werden kann. Bei einer Annahme der geplanten Dreierfusion müsste dann die Einwohnergemeinde Eggerberg bis Anfang 2024 die Bezirksgrenzbereinigung Visp/Brig vornehmen lassen, sodass im Herbst 2024 die Gemeinderatswahlen erstmals als fusionierte Grossgemeinde Visp durchgeführt werden könnten.

Auf den gebracht

Folgt Mediathek auf rro?

Mitte Dezember 1989 hatte der Bundesrat der Radio Rottu Oberwallis AG die Konzession für den Betrieb eines Lokalradios im Oberwallis erteilt. Umgehend kandidierte die Gemeinde Visp für den Standort desselben. Zwei Monate später stand fest, dass es seinen Sitz in Visp erhalten sollte. Sogar das Gebäude und die Räumlichkeiten kannte man bereits, aus denen fortan in den Oberwalliser Äther gesendet werden sollte. Aus dem gemeindeeigenen Neubau im Norden des Hofji gegenüber dem Meierturm. Der Verwaltungsrat des neuen Oberwalliser Radios hatte dem Angebot der Gemeinde Visp gegenüber demjenigen der Standortgemeinde Brig-Glis den Vorzug gegeben. Dieses bestand darin, dass die Gemeinde Visp der neuen Gesellschaft die gesamten Lokalitäten des Gebäudes kostenlos zur Verfügung stellte. Diese bestanden aus vier grossen Räumen, verteilt auf zwei Geschossen mit einem Gesamtausmass von 270 m². Dazu leistete die Gemeinde im ersten Jahr des Betriebes einen einmaligen Beitrag von 40 000 Fr. Gut die Hälfte des gezeichneten Aktienkapitals kam aus Visp, ein weiterer Beweis dafür, dass auch der Visper Bevölkerung viel an diesem Radio gelegen war, mehr als in anderen Gebieten des Oberwallis. Seit fast 30 Jahren sendet rro, wie das älteste Oberwalliser Radio auch heisst, aus dem Hofji. Nun zieht es dort aus. Es bleibt aber in Visp. In den weitläufigen Räumlichkeiten der Mengis Druck und Verlag in der Pomona "sammelt" Fredy Bayard, der neue Besitzer, nun auch die regionalen Massenmedien. Damit wird das Gebäude neben dem Meierturm, dem ältesten Gebäude von Visp – abgesehen von Kirchen – frei und erstmals der Gemeinde für deren eigene Bedürfnisse zur Verfügung stehen. Und solche gibt es, sogar sehr dringende. In erster Linie – auch und vor allem im Hinblick auf die anlaufende Lonzianer "Invasion" – die Kindertagesstätten. Diese sind beim La Poste und noch in weit grösserem Ausmass im und beim Schulhaus Baumgärten beheimatet. Deren Ausbau kann nicht mehr warten. In den Baumgärten, direkt neben der Kita, hat auch die örtliche Mediathek ihre Räumlichkeiten, durch ihre Nähe zu den Schulen eigentlich am richtigen Ort. Aus den vorerwähnten Gründen soll die Mediathek nun ins Hofji zügeln und ihre bisherigen Räumlichkeiten der bedeutenden Erweiterung der Spillchischa Platz machen. Das wäre an und für sich die naheliegendste Lösung, aber noch ist kein Entscheid bekannt.

Fins



GEMEINDE VISP

Bekanntmachung

Im Mai Urversammlung

Die Urversammlung wird auf **Dienstag, 28. Mai, 19 Uhr**, ins Kultur- und Kongresszentrum La Poste einberufen.

Die Gemeindeverwaltung

Belegung der Turnhallen

Damit die Kommission Hochbau, Sport & Regiebetriebe die Turnhallenbelegungen für das Schuljahr 2019/20 vornehmen kann, sind alle Vereine gebeten, ihre Interessen schriftlich bis spätestens am 24. Mai anzumelden.

Seite 3



Heute Kriminalkomödie

Nach dem gestrigen Erfolg präsentiert die OS Visp heute Freitag, 5. April, 19.30 Uhr, zum zweiten Mal im La Poste die Kriminalkomödie "Verrückt" mit Musik und Tanz.

Seite 7



Neue Defibrillatoren

In Zusammenarbeit mit CoeurWallis hat die Feuerwehrregion Visp in den vergangenen Monaten an diversen Standorten in Visp und den Gemeinden Baltischieder, Ausserberg und Eggerberg viele neue Defibrillatoren installiert.

Seite 8





AMTLICHE PUBLIKATIONEN DER GEMEINDE VISP

vispamtliches

Mit Flächentausch Probleme regeln

Nach der Realisierung des Fussweges auf der zentralen Freifläche in Visp West hat René Dirren als Eigentümer der Parzelle Nr. 1410 das Gesuch um Abtretung der von der Gemeinde gemieteten Grundstücksfläche von 23 m² in sein Eigentum ersucht, auf welcher er eine Garagenbox als Fahrnisbaute hingestellt hat (Mietvertrag vom 29. August 2005).

Die Kommission VPF hat die Anfrage zwischenzeitlich geprüft, zusätzliche Abklärungen vorgenommen und einen Vorschlag erarbeitet. Dieser hat auch die Zustimmung der Familie Dirren erhalten und die bereinigte Situation liegt dem Rat vor.

– Auf das Gesuch um Ablösung des Mietverhältnisses vom 29. August 2005 und Abtretung der Mietfläche in das Eigentum von René Dirren als Eigentümer der Parzelle Nr. 1410 wird eingetreten.

– Zwischen den Parzellen Nr. 1410 (Bauzone) und Nr. 3743 (weitere Zone als Freifläche) wird ein gleichwertiger Flächentausch gemäss Plan vorgenommen und die entsprechende Mutation durchgeführt.

– Zulasten der Parzelle Nr. 3743 und zugunsten der Parzelle Nr. 1410 wird entlang der Nordgrenze im Bereich der bestehenden Garagenbox aufgrund des mangelnden Grenzabstandes ein Grenz- und Näherbaurecht zur Er-

richtung einer eingeschossigen Garage begründet und im Grundbuch eingetragen.

– Der Mietvertrag vom 29. August 2005 für eine Fläche von 23 m² wird auf den 30. April 2019 aufgelöst und pro rata abgerechnet.

Mit dem Tauschgeschäft kann eine vorübergehende Situation definitiv geregelt werden. Die in unterschiedlichen Nutzungszonen gelegenen Abtretungen können durch Tausch zonenkonform erfolgen. Mit der Bereinigung kann weiter eine relativ schmale Stelle der zentralen Freifläche verbreitert werden und der neu erstellte Weg mit Bepflanzung befindet sich danach vollständig auf dem Grundstück der Gemeinde.

Positive Stellungnahme zu Änderung im Konkurswesen

Der Gemeinderat hat beschlossen, dass die Gemeinde Visp in der Vernehmlassung zum Vorentwurf der Änderung des Einführungsgesetzes zum Bundesgesetz über Schuldbetreibung und Konkurs eine positive Stellungnahme abgibt und sämtliche geforderte Massnahmen sowie die vorgeschlagene territoriale Anpassung der DBK vollumfänglich unterstützt.

Das Departement für Gesundheit, Soziales und Kultur (DGSK) eröffnet die Vernehmlassung zum Vorentwurf der Änderung des Einführungsgesetzes zum Bundesgesetz über Schuldbetreibung und Konkurs. Dieser beinhaltet eine strukturelle und territoriale Reorganisation der Betreibungs- und Konkursämter aufgrund der kontinuierlichen und markanten Zunahme des

Arbeitsvolumens. Die vorgeschlagene Reorganisation steht im Einklang mit der neuen Immobilienstrategie des Kantons Wallis (FIGI).

Ein Kernelement des Vorentwurfs ist die vorgesehene Trennung der Konkurskreise von den Betreibungskreisen. Der Kanton Wallis soll in zwei Konkurskreise und fünf Betreibungskreise eingeteilt werden.

Die geografische Aufteilung der künftigen Betreibungs- und Konkursämter trägt der im Oktober 2018 verabschiedeten Immobilienstrategie des Kantons Wallis Rechnung. Diese sieht vor, dass bestimmte Dienstleistungen für die Bevölkerung mittelfristig an einem einzigen Standort pro geografische Region angeboten werden, grundsätzlich in Visp, Siders, Sitten, Martinach und Monthey. Die Reorganisation soll gestaffelt umgesetzt werden.

Pflichtenheft für Hochwasserschutz

In Absprache mit der Dienststelle für Wald, Flussbau und Landschaft, welche die Arbeiten mit 95 % subventioniert, hat der Gemeinderat die Erarbeitung des Pflichtenheftes betreffend die Kompensations- und Renaturierungsmassnahmen für das Los 4 zum Preis von Fr. 18 387.85 an das Büro Geoformer igp AG in Brig vergeben.

Ausholzerei entlang der Vispa

Im Rahmen der erforderlichen Unterhaltsarbeiten müssen entlang der Vispa im Abschnitt 1 (Teilstück zwischen der Rhone-Einmündung und der Landbrücke) linksseitig Ausholzungen vorgenommen werden.

In Absprache mit der Dienststelle für Wald, Flussbau und Landschaft, welche die Unterhaltsarbeiten mit 50 % mitfinanziert, hat der Gemeinderat beschlossen, diese Ausholzerei mit einem Kostendach von Fr. 29 692.90 an den Forstbetrieb Visp & Umgebung zu vergeben.

Festlegung Gewässerraum auf Gemeindegebiet

Der Gemeinderat hat die Festlegung des öffentlich aufgelegten Gewässerraums für das Gemeindegebiet Visp genehmigt. Das Dossier wurde inzwischen dem Verwaltungs- und Rechtsdienst des DMRU zur Genehmigung durch den Staatsrat zugestellt.

Gelöschte Betriebsbewilligung

Andrea de Sousa Tavares, wohnhaft in Glis, hat ihre Tätigkeit als Inhaberin der Betriebsbewilligung des Restaurants Wiwanni am Kaufplatz per 31. Januar aufgegeben. Der Gemeinderat hat diese Betriebsbewilligung rückwirkend gelöscht.

Neue Sachbearbeiterin für La Poste und Ortsmarketing

Die bisherige Stelleninhaberin Rebecca Seiler-Köppel hat ihr Arbeitsverhältnis bei der Gemeinde Visp auf Ende April gekündigt, da sie sich einer neuen beruflichen Herausforderung stellt.

Daher hat die Gemeinde Visp die Teilzeitstelle als Sachbearbeiter/-in KK La Poste/Ortsmarketing mit einem Pensum von 40 bis 50 % öffentlich ausgeschrieben und nach geführten Gesprächen die Visperin Sandra Brantschen-Steiner auf 1. Juni angestellt. Diese hat nach ihrer kaufmännischen Ausbildung bereits in den Jahren 1994 bis 1998 erfolgreich im La Poste sowie im damaligen Verkehrsbüro

gearbeitet und kennt mithin die Verhältnisse im Kultur- und



Kongresszentrum aus eigener Erfahrung. Seit dieser Zeit hat sie sich vielfältige Berufserfahrung im Administrations-, Event- und Marketingbereich angeeignet und umfassende Sprachkenntnisse erworben. Die Ausbildung zur Marketingplanerin mit eidgenössischem Fachausweis rundet das erforderliche Profil ab.

Lebhäge, Gebüsch, Sträucher und Bäume sind zurückzuschneiden

Gemäss Art. 169 und 172 des kantonalen Strassengesetzes müssen **Lebhäge, Gebüsch und Sträucher** vor dem **1. Mai** so zurückgeschnitten werden, dass die Zweige längs vom Strassen-, Gehsteigrand oder vom Rande der Radpisten abstehen und

- ihre Höhe 1 m nicht übersteigt, wenn ihr Abstand vom Strassen-, Gehsteigrand oder vom Rande der Radpiste weniger als 2 m beträgt;
- ihre Höhe 1,80 m nicht übersteigt, wenn ihr Abstand mindestens 2 m beträgt; die Höhen bemessen sich vom Niveau des Fahrbahnrandes aus.

Ebenfalls müssen an öffentliche Strassen und Wege angrenzende **Bäume** vor dem **1. Mai** so zurückgeschnitten werden, dass sie den Strassen- und Fussgängerverkehr nicht beeinträchtigen.

Gemäss Art. 172 StrG wird die Gemeinde nach dem 1. Mai 2019 Kontrollen durchführen und nötigenfalls nicht ausgeführte Arbeiten auf Kosten der Grundeigentümer vornehmen bzw. durch Dritte ausführen lassen.

Videoüberwachung am Bahnhof Nord

Der Gemeinderat hat die Verlängerung der Standortposition einer Videoüberwachungskamera im Gebiet Bahnhof Nord beschlossen und die Bewilligung dazu für ein Jahr vom 1. April 2019 bis am 31. März 2020 erteilt.

Im Herbst 2017 hatte der Gemeinderat die Anschaffung zweier mobiler Videokameras genehmigt. Eine der mobilen Kameras wurde daraufhin im März 2018 im Bereich nördlich des Bahnhofs eingesetzt. Diese Kamera hat sich bewährt und gerade bei Fahndungen nach flüchtigen Tätern leistete sie wertvolle Hinweise.

Der Standort soll nun bis am 31. März 2020 verlängert werden. Nach Genehmigung durch den Gemeinderat wird die mobile Videoüberwachung im Amtsblatt publiziert und

bekannt gemacht, wie es das Polizeireglement der Gemeinde vorsieht. Ebenso bleibt die mobile Videoüberwachung vor Ort mit einer Tafel signalisiert.

Escher & Auditis
Hörberatungen

Ihre Partner für
gutes Hören

Brig Bahnhofstrasse 10 T 027 924 54 54
Visp Bahnhofstrasse 17 T 027 946 14 72
Siders Galerie Casino T 027 456 35 35

Erleben Sie die neuesten Technologien mit den kleinsten, fast unsichtbaren Hörgeräten. Lassen Sie sich unverbindlich bei uns beraten. Hörgeräte für jedes Budget.



Jetzt
Gratis-Hörtest und
Probetragen

Teilfinanzierung über TV / AM / S / VA / MV

oticon
more first



CAVE DE LA TOUR
HOCHZEITSAPEROS
Leo und Romaine Mengis-Felley
Teichweg 3 – Tel. 027 440 57 07
Visper Weine – www.cavedelatur.ch

Belegungen der Turnhallen für das Schuljahr 2019/20

Interessenanmeldung

Damit die Kommission Hochbau, Sport & Regiebetriebe die Turnhallenbelegungen für das Schuljahr 2019/20 vornehmen kann, sind alle Vereine gebeten, ihre Interessen schriftlich bis spätestens am **24. Mai 2019** per E-Mail an escher@visp.ch anzumelden.

Die Anmeldung muss folgende Angaben enthalten:

- Turnhallenbezeichnung
- Datum mit Beginn und Ende Trainingsbetrieb
- Trainingstag mit Trainingszeiten
- Genaue Bezeichnung der Trainingsgruppe (Mannschaft/Sektion/Untergruppen) sowie Anzahl Teilnehmer pro Gruppe
- Name der verantwortlichen Person für die Hallenbelegung mit Tel.-Nr. und E-Mail-Adresse

Die Einteilung der Hallenbelegungen erfolgt nach folgenden Grundsätzen:

1. Für die Einteilung der Turnhallen ist die Kommission Hochbau, Sport & Regiebetriebe in Zusammenarbeit mit der Schuldirektion zuständig.
2. Die vom Gemeinderat am 2. Juli 2013 beschlossene **"Betriebsordnung zur Nutzung der Gemeindeanlagen"** bildet die Grundlage für die Nutzung der Gemeindeanlagen und ist vollumfänglich einzuhalten.
3. Die Einteilung erfolgt jährlich zu Beginn des jeweiligen Schuljahres.
4. Gestützt auf die **kantonale Weisungen und Richtlinien über Schulhausbauten** vom 30. Juli 1975 stehen die Turnhallen – deren Erstellung vom Kanton subventioniert und mitfinanziert worden ist – in erster Linie den Visper Schulen (Kindergarten/Primar- und Orientierungsklassen) für schulische Zwecke zur Verfügung.
5. Die Visper Turn- und Sportvereine sind berechtigt, die Turnhallen im Rahmen der verbleibenden Möglichkeiten mitzubeneutzen.
6. Aufgrund der obgenannten Bestimmungen werden bei der Halleneinteilung vorrangig die Interessen der Schulen berücksichtigt. Die Halleneinteilung für die Schulen erfolgt durch den Schuldirektor in Zusammenarbeit mit den Lehrern.
7. Nach Vorliegen der Schulturnpläne (Mitte Juli) werden die noch zur Verfügung stehenden Stunden entsprechend den Möglichkeiten den verschiedenen Vereinen zugeteilt.
8. Mit den zahlreichen Schulklassen sowie den über 100 Visper Vereinen kann es bezüglich der Einteilung gewisse Schwierigkeiten geben und es können nicht immer alle Wünsche vollumfänglich berücksichtigt werden.
9. Die Trainingszeiten müssen so angesetzt werden, dass die Gebäude (Haupteingangstüren) **spätestens um 22 Uhr** verlassen sind, respektive geschlossen werden können.
10. Die Anweisungen der Hallenwarte müssen strikte befolgt werden; andernfalls kann dem Verein das Benutzungsrecht entzogen werden.
11. Die Turnhallen bleiben während den **Schulferien** und an **Wochenenden** grundsätzlich geschlossen. Allfällige Ausnahmen erfordern eine Bewilligung des Chefs Hauswarte oder nötigenfalls der Kommission Hochbau, Sport & Regiebetriebe.
12. Für die Ausnahmebewilligung muss spätestens **drei Wochen** vor dem Anlass ein vollständig ausgefülltes **"Gesuch für die Benützung von Gemeindeanlagen"** (Online-Reservationsystem) eingereicht werden.

Das Gesuch kann unter www.visp.ch/gemeinde/ihr-online-schalter/quicklinks/gemeindelokalitaeten/anmeldung-link/reservieren/beenden ausgefüllt und abgeschickt werden. Bei allfälligen Fragen erteilt Martin Escher, Chef Hauswarte (Tel. 027 948 99 86/escher@visp.ch), gerne Auskunft.

Kommission Hochbau, Sport & Regiebetriebe

Investitionen für Wasserbeschaffung

Im Rahmen der von der A9 vorgesehenen Aufweitungsmassnahmen der Vispa im Bereich der beiden A9-Autobahnbrücken im Südegg hat die Gemeinde Visp die Möglichkeit, die alte und zurzeit mitten durch privates Eigentum verlaufende Trinkwasserleitung kostengünstig zu ersetzen.

In Berücksichtigung des künftigen Zusammenschlusses mit der Wasserversorgung Visp Süd wird in Abklärung mit dem Ingenieurbüro Ryser eine Leitung mit Durchmesser DN 200 mm eingebaut.

Im Rahmen oben erwähnter Arbeiten der A9 hat die EVWR zudem vorgesehen, die Mittelspannungsleitung von der Grillstelle Chatzühüs bis zum Pumpenhaus Chatzühüs zu ersetzen.

Aus Kosten- und Synergiegründen macht es Sinn, dass die Gemeinde gleichzeitig eine neue Trinkwasserleitung in den Graben verlegt. Dies als vorgezogene Massnahme für einen Zusammenschluss mit dem überschüssigen Trinkwasser aus der Region Visp Süd mit den Gemeinden Stalden, Staldenried und Töbel, welcher zurzeit im Rahmen

des Regionalen Wasserbewirtschaftungskonzeptes der Agglo in Bearbeitung ist.

Der Gemeinderat hat daher folgende Beschlüsse gefasst:

– Die zusammen mit der EVWR vorzunehmenden Grabarbeiten zwischen der Grillstelle und dem Pumpenhaus Chatzühüs werden zum Preis von Fr. 32 753.70 an die Theler AG in Raron vergeben. Gemäss EVWR beträgt der Kostenanteil der Gemeinde Visp rund Fr. 10 000.–.

– Die Rohrlegearbeiten für den gesamten Bereich zwischen der Fussgängerbrücke über die Vispa im Südegg bis zum Pumpenhaus Chatzühüs inklusive den neuen Anschlüssen der Wohnhäuser im Südegg wurden zum Preis von Fr. 141 583.70 an die Otto Stoffel AG in Visp vergeben.

LED-Leuchten für drei Strassenzüge

Im Rahmen des Projektes "Pro Kilowatt" hat der Gemeinderat der Bestellung für den Ersatz der bestehenden Strassenleuchten mit Umrüstung auf LED-Leuchten für die drei Strassenzüge Wehreyring, Pomonastrasse und Kleegärtenstrasse Nord, inklusive Fuss- und Radweg, zum Preis von insgesamt Fr. 91 548.– bei der Osram AG in Winterthur zugestimmt.

Da es sich bei der Kleegärtenstrasse Nord um eine klassierte Kantonsstrasse handelt, wird sich der Kanton bei dieser Position mit 50 % (ca. Fr. 35 415.–) an den Kosten beteiligen.

Neugestaltung der Dammstrasse

Der Gemeinderat hat die Arbeiten betreffend Neugestaltung der Dammstrasse entlang des MGB-Gleises sowie die Zufahrt zum Parkplatz der Lonza Arena zum Preis von Fr. 104 842.70 an die Pius Schmid AG in Visp vergeben.

Sanierung von Schützenhaus- und Stapfengasse

Der Gemeinderat hat die Sanierungsarbeiten am Strassennetz der Schützenhaus- und Stapfengasse im freihändigen Verfahren zum Preis von Fr. 157 496.30 an die Ulrich Imboden AG in Visp vergeben.

Neue Lehrpersonen

Auf die Stellenausschreibungen vom vergangenen Januar sind zahlreiche Bewerbungen eingegangen. Aufgrund der fehlenden Eingaben von heilpädagogisch ausgebildeten Lehrpersonen wurde entschieden, eine nächstjährige 8H-Klasse nicht mehr als Gemischte Kleinklasse, sondern als Regelklasse zu führen.

Nach den geführten Gesprächen hat der Gemeinderat zuhanden des Kantons Wallis folgende Lehrpersonen vorgeschlagen:

- Katharina-Brigitta Wyrer aus Lalden für ein Teilpensum in der 7H Gemischte Kleinklasse
- Renata Studer-Stoffel aus Visperterminen für ein Teilpensum in der 7H Gemischte Kleinklasse
- Samantha Bregy aus Oberems für ein Vollpensum in der 8H Regelklasse (Jahresstellvertretung)

Vier neue Betriebsbewilligungen für Gaststätten

Der Gemeinderat hat vier Gesuche um Betriebsbewilligung positiv beantwortet, dies nach öffentlicher Ausschreibung und ohne Einsprachen:

– Runder Food Truck an der Kantonsstrasse 41: Betriebsbewilligung ab 1. Mai an Lukas Sprung, wohnhaft in Naters; Öffnungs- und Schliessungszeiten: Montag bis Sonntag: 11 bis 24 Uhr. Dieser Betrieb bietet gewerbmässig alkoholische und alkoholfreie Getränke sowie Speisen zum Genuss vor Ort und zum Mitnehmen an.

– Kino Astoria an der Napoleonstrasse 9A: Betriebsbewilligung ab 1. April an Stefan Oester, wohnhaft in Visp. Dieser Betrieb bietet gewerbmässig alkoholische und alkoholfreie Getränke sowie Speisen zum Genuss vor Ort und zum Mitnehmen gemäss Kinovorführungszeiten an.

– Station Service PMJ Shop & Bar: Betriebsbewilligung ab 1. April an Janine Mangiaratti, wohnhaft in Siders. Es handelt sich um eine Änderung der Öffnungszeiten von bisher 6 bis 20 Uhr auf neu 6 bis 21 Uhr sowie des Schildes von bisher Ciao Agip

Shop & Bar auf neu Station Service PMJ Shop & Bar.

– Restaurant Sport an der Kantonsstrasse 26 in Eyholz: Betriebsbewilligung ab 8. April an Daniele Pizzicoli, wohnhaft in Trontano; Öffnungs- und Schliessungszeiten: täglich von 7 bis 24 Uhr. Dieser Betrieb bietet gewerbmässig alkoholische und alkoholfreie Getränke sowie Speisen zum Genuss vor Ort und zum Mitnehmen an.

Sanierung der Sandstrasse

Der Gemeinderat hat die Sanierungsarbeiten an der Sandstrasse inklusive allfälligem Materialersatz zum Preis von Fr. 74 428.25 an die Pius Schmid AG in Visp vergeben.

Einzigartige Ferienwohnung im Gräfibiel Visp
www.ferienwohnung-cricer.ch
076 328 13 14

90 JAHRE TPV VISP
GEMEINSCHAFTS KONZERT



TPV VISP & SEKTION RHONE
13. APRIL 2019 19-30
LA POSTE VISP

In Anlehnung musikalische Unterhaltung im Foyer mit der Band Ruerterliks Turmschlagung © 2019

Lonza **RAIFFEISEN**
Hauptsponsoren

Videokontrollen von Abwasserleitungen in Eyholz

Die Kommission Infrastruktur & Umwelt hat für die erforderlichen Reinigungs- und Spülungsarbeiten sowie die regelmässigen Videokontrollen der Abwasserleitungen in Eyholz für deren Zustandserfassungen einen in fünf Etappen eingeteilten Unterhaltsplan erarbeitet.

Der Gemeinderat hat die Arbeiten für die erste Etappe wie folgt vergeben:

- die Reinigungs- und Spülungsarbeiten zum Preis von Fr. 43 000.– an die Lowiner & Co AG in Visp,
- die erforderlichen Videokontrollen und Zustandserfassungen zum Preis von Fr. 50 134.– an die TV Video Canal AG in Sitten.

Neue Primarklasse im Sand

Auf das Schuljahr 2019/20 kann eine neue Primarklasse geführt werden. Dafür braucht es Anschaffungen von Mobiliar, die interaktive Technologie sowie Elektroinstallationen und Malerarbeiten. Aufgrund der Neueröffnung einer Primarklasse im Sand muss die Vorlehrklasse ihr Zimmer in das Erdgeschoss zügel. Dafür braucht es ebenfalls Aufwände für Elektroinstallationen und Malerarbeiten. Der Gemeinderat hat für die nötigen Revisionsarbeiten im Klassenzimmer der Vorlehrklasse sowie für die Einrichtung des Klassenzimmers einer Primarklasse im Schulhaus Sand Süd einen Nachtragskredit in der Höhe von Fr. 52 000.– gesprochen. Da es sich um Folgebestellungen handelt, wird die Anschaffung des neuen Mobiliars sowie der interaktiven Technologie über die Firmen Embu und Novex getätigt.

Anlässe verschiedenster Art

Der Gemeinderat hat die Durchführung nachfolgender Anlässe in Visp bewilligt:

- Die 39. NEUWA vom Freitag, 26. bis Sonntag, 28. April sowie die 40. vifra vom Freitag, 17. bis Mittwoch, 22. Mai; beide Bewilligungen unter Einhaltung des Sicherheits- und Parkplatzkonzepts.
- Den SVKT-Geräteturnwettkampftag vom Sonntag, 26. Mai, von ca. 8 bis 18 Uhr, in der Doppelturnhalle Sand mit einer Kantine ohne Alkoholabgabe von 9 bis 17 Uhr vor dem Eingangsbereich. Es werden ca. 100 Kinder und Jugendliche erwartet.
- Das Regenbogenweltfest – Fest der Kulturen durch das Forum Migration Oberwallis am Samstag, 15. Juni, von 11 bis ca. 20 Uhr auf dem Kaufplatz. Angeboten werden erneut ausländische

Getränke sowie kulinarische Spezialitäten aus aller Welt. Am Nachmittag finden musikalische Darbietungen statt.

- Den Bike-Event Visp "Um Visp – Um Grächen" durch Visp Tourismus am Samstag, 22. Juni, von 8.30 bis 10.30 Uhr, auf dem Bahnhofplatz. Im vergangenen Februar wurde das Bike-Streckennetz der Region "Um Visp – Um Grächen" vom Staatsrat homologiert. Der Bike-Event eröffnet das Bike-Streckennetz und soll die Schweiz auf das neue Bike-Streckennetz aufmerksam machen.
- Die Leistungsschau des Oberwalliser Ziegenzuchtverbandes OZIV am Samstag, 9. November. Dieser Anlass wird alle zwei Jahre durchgeführt.

Kurse Erwachsenenbildung



April bis Juni

Kurs	Dauer	Start	Zeit
Hobby Gemüseschnitzel Vegan: aromatisch umhüllt	1 x 3 Stunden 1 x 3 Stunden	Mo. 15. April Mo. 27. Mai	19.00–22.00 19.00–22.00
Informatik Am Computer Fotoalbum erstellen	2 x 2.5 Stunden	Mi. 15. Mai	19.00–21.30
Persönlich Seminar: einheimische Blütenessenzen Schminkkurs: Tages-Make-up Achtung, Energieräuber Heil- und Teekräuter sammeln	Tageskurs 1 x 3 Stunden 2 x 2.5 Stunden Tageskurs	Fr. 26. April Fr. 26. April Do. 16. Mai Sa. 15. Juni	09.00–17.00 19.00–22.00 19.00–21.30 10.00–16.00

Anmeldeschluss ist jeweils spätestens 1 Woche vor Kursbeginn

Anmeldung/Auskunft: Melanie Bieli, Tel. 078 658 60 39, erwachsenenbildung@visp.ch, Online: www.visp.ch/Bildung/Erwachsenenbildung

90 Jahre TPV Visp

Am Samstag, 13. April, 19.30 Uhr, findet im La Poste ein Gemeinschaftskonzert des Tambouren- und Pfeifervereins Visp und der Sektion Rhone statt. Im Anschluss daran spielt die Band Riverbanks im Foyer. Der Eintritt ist frei, es wird eine Kollekte eingezogen.

Rock me Hamlet im La Poste

Die Opernwerkstatt am Rhein, Köln, bringt am Donnerstag, 2. Mai, 19.30 Uhr, die Rockoper Rock me Hamlet auf die La Poste-Bühne. Es ist dies ein modernes Musiktheater, in welchem die Konflikte des Shakespeare-Dramas mit denen der Popkultur verbunden werden.

Der Hauptmann von Köpenick

als Musical zeigt das Tourneetheater Thespiskarren, Hannover, am Freitag, 12. April, 19.30 Uhr, im La Poste. Zum Inhalt: Wilhelm Voigt wäre gern ein rechtschaffener Untertan. Doch dem vorbestraften Schuster ohne Papiere wird die Aufenthaltsgenehmigung verweigert ...

Die Stimme der politischen Parteien von Visp

Für die in dieser Rubrik erscheinenden Texte, die von den Parteien aufgegeben werden, übernehmen diese die volle Verantwortung.

abp/csp visp-eyholz

Christlichsoziale Partei
Präsident: Diego Furrer

Beginn Verfassungsratsarbeit

Mit der Gemeinderätin Ida Häfliger und Flavio Schmid, Betriebswirtschaftler und Bankfachmann, sind zwei kompetente Mitglieder der ABP/CSP Ortspartei im Verfassungsrat vertreten. Erfreulich ist, dass Flavio Schmid zum Vorsitzenden der CSPO-Fraktion bestimmt wurde. Flavio Schmid hat sich in der Gemeinde bereits als Stiftungsratsmitglied und Verantwortlicher Finanzen des APH St. Martin engagiert und auch sein nebenberuflicher Einsatz in der Nachwuchsarbeit des EHC Visp sowie als Vorstandsmitglied des Tennisclubs wird geschätzt. Die ABP/CSP Visp setzt sich im Verfassungsrat ein für:

- ein christliches Fundament
- eine angemessene Vertretung des Oberwallis im Grossen Rat
- das Majorwahlssystem für den Staatsrat
- eine staatlich gelenkte Bildung mit ergänzenden privaten Bildungsangeboten innerhalb der gesetzlichen Schranken



Christl. Demokr. Volkspartei
Präsident: Didier Kummer

Mitglieder-versammlung der CVP Visp-Eyholz

Wir laden alle Mitglieder und Sympathisanten der CVP Visp-Eyholz zu unserer Mitgliederversammlung am

Dienstag, 9. April 2019
um 19.30 Uhr
im Konferenzraum
"CityCasa"

im Parterre des City Rhone ein.

An der Versammlung werden unsere vier CVP-Gemeinderäte über ihre Projekte sowie auch über die wichtigen Aktualitäten der Gemeinde informieren und gerne auch Ihre Fragen beantworten.

FDP

Die Liberalen und Unabhängige

Freie Demokratische Partei
Präsident: Jonas Egli

Einladung zur Generalversammlung

Alle Mitglieder und Sympathisanten der FDP Visp-Eyholz sind am

Donnerstag, 25. April 2019
19.30 Uhr
im Restaurant La Poste
im Mischabel-Saal
in Visp

herzlich zur ordentlichen Generalversammlung der FDP Visp-Eyholz eingeladen.

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl des Stimmzählers
3. Jahresberichte
4. Ersatzwahlen
5. Wahlen 2019 / Diverses

Mit besten liberalen Grüssen
Vorstand FDP Visp-Eyholz



Sozialdemokratische Partei
Präsident: Adrian Streun

Einladend und freundlich

präsentiert sich Visp seinen Besucherinnen und Besuchern. Dies dank dem ausgezeichneten Gärtner und dem Werkhofteam, das bei der Bepflanzung und Gestaltung des öffentlichen Raumes die Bewohnerinnen und Bewohner immer wieder aufs Neue überrascht und erfreut.

Die multikulturelle Bevölkerung im Lonza-Städtchen wächst durch die Expansionsprojekte des Chemiekonzerns stetig an. Visp ist als Verkehrsknotenpunkt gut erreichbar und gewinnt an Attraktivität.

Die technologischen Errungenschaften im mobilen Langsamverkehr beleben das Ortsbild zusehends, sodass sich neben Fahrrädern und E-Bikes auch Rollatoren und Rollstühle fortbewegen. Visp bietet alle Voraussetzungen, um ein Begegnungsort für Alt und Jung zu werden.

Deshalb gilt es, sich für eine verkehrssichere und breit angelegte Infrastruktur einzusetzen und neuralgische Punkte neu zu beurteilen und zu optimieren.

Laetitia Heinzmann Bellwald



Schweizerische Volkspartei
Präsident: Michael Kreuzer

Kreuzer ist Ständerats- und Nationalratskandidat

Mit heutiger Pressekonferenz gibt Michael Kreuzer, Gemeinderat aus Visp, sowie Verfassungsrat und Fraktionschef der SVP Oberwallis im

Verfassungsrat, offiziell seine Nationalrats- und Ständeratskandidatur bekannt. Er wird sich an der SVP-Mitgliederversammlung vom 1. Mai 2019 zur Nomination als Nationalrats- und Ständeratskandidat stellen. Während die Ständeratskandidatur von Cyrille Fauchère (SVP Unterwallis) schon seit Längerem bekannt war, fanden in den vergangenen Monaten in der SVP verschiedene Gespräche betreffend Ständeratskandidatur statt. Nach reiflicher Überlegung und nach intensivem, produktivem Gespräch mit dem Unterwalliser Kollegen und Kandidaten Cyrille Fauchère gibt Michael Kreuzer heute seine Ständerats- und Nationalratskandidatur offiziell bekannt. Mit Cyrille Fauchère und Michael Kreuzer stellen sich für die SVP zwei Persönlichkeiten zur Wahl in den Ständerat, welche fundierte persönliche, politische und berufliche Erfahrungen mitbringen.



SVP Visp-Eyholz

39. NEUWA

An der NEUWA, der Oberwalliser Neuwagenausstellung, die vom 26. bis 28. April in der Litternahalle stattfindet, werden 23 Garagisten ihre Automarken präsentieren.

Geöffnet ist sie wie folgt:

- Freitag: 17 bis 22 Uhr
- Samstag: 14 bis 22 Uhr
- Sonntag: 11 bis 18 Uhr

Das vollständige Programm kann unter www.vispexpo.ch eingesehen werden.

Auch Solèr geht!

Nach dem überraschenden Rücktritt von CEO Richard Rindinger von der Konzernleitung, hat nun auch der Standortleiter des Lonzawerkes in Visp Jörg Solèr gekündigt. Ein Nachfolger wird gesucht. Solèr war 2001 als Projekt- und Prozessingenieur zu Lonza gestossen und wurde 2015 nach verschiedenen Stationen in Visp zum Standortleiter ernannt. Daneben war er globaler Leiter der Operations Agro Ingredients und Coatings & Composites. Er wird in Zürich eine neue Aufgabe übernehmen und dort auch Wohnsitz nehmen.



Markt in Visp

Am Mittwoch, 24. April, findet in Visp wieder ein Warenmarkt statt. Neben zahlreichen Waren- und Verpflegungsständen ist auch für Unterhaltung der Kinder gesorgt.

3. Rettertag in Visp

Am Samstag, 13. April, ab 10 Uhr, findet in Visp zum dritten Mal ein Rettertag statt.

Unter dem Motto "Notruf" wird der Bevölkerung auf der Grünfläche beim Bahnhof, am Brückenweg vor dem Migros, auf dem Bahnhofplatz, bei der Vispa und im Centerpark anhand von Postenarbeit und Demonstrationen die Arbeit der Rettungsorganisationen nähergebracht.

Aus der Burgschaft Visp



Von nun an gehts "obschi"

Das Fundament für den neuen Ostteil des Martinsheims ist ausgehoben. Noch tiefer ging es am Dienstag, 26. März.

Bei der Grundsteinlegung für den Erweiterungsbau, der 84 neue Pflegezimmer sowie 13 Alterswohnungen enthalten wird, wurde in einer Vertiefung symbolisch für die Nachwelt eine Metallkiste als Zeitkapsel einbetoniert. Zuvor hatte Stiftungsratspräsident Franz Schmid die Geladenen begrüsst. Staatsratspräsidentin Esther Waeber-Kalbermatten, Gemein-

depräsident Niklaus Furger und Heimleiter Markus Lehner gaben ihrer Freude Ausdruck über die Realisierung des Projektes. Und Pfarrer Pascal Venetz stellte das Werk unter den Schutz Gottes. Dessen Gesamtkosten belaufen sich auf 34 Mio. Fr., von denen 3 Mio. Fr. an die 13 Alterswohnungen gehen, die nicht über das normale Budget finanziert werden.

Visp in der "Schweizer Illustrierten"

Unter dem Titel "Vom Wallis in die Welt" veröffentlichte die "Schweizer Illustrierte" vergangene Woche eine 13-seitige Reportage dazu, dass das Wallis nicht nur hohe Berge und viel Sonne hat, sondern auch ein Kanton der Industrie ist, der 21 000 Arbeitsplätze schafft.

"Visp ist Weltspitze" heisst es da sogar in einem grossen Titel. Es ist ein Biotechnologie-Zentrum von Weltformat. Die Lonza wird hier für ihre Kunden Medikamente von der Forschung bis zur Herstellung produzieren. So sollen mehrere Hundert neue Arbeitsplätze geschaffen werden.

Als ein Leuchtturmprojekt mit internationaler Ausstrahlung bezeichnet dort der scheidende

Standortleiter Jörg Solèr die Ibox-Solutions, ein neues Produkt der Pharma- und Biotech-Division von Lonza, woein auf die heutigen Bedürfnisse der Kunden angepasster Biopark realisiert wird. 400 Mio. Fr. werden allein in den Innenausbau investiert. Auch dort sollen dereinst mehrere Hundert Menschen arbeiten. Nach Basel ist Visp der grösste Standort der Biotech-Industrie in der Schweiz.



Argentinische Messe an Ostern

Im feierlichen Gottesdienst vom Ostersonntag in der St. Martinskirche erklingt diesmal die Misa Tango von Martin Palmeri, aufgeführt vom Martinschor, dem Orchesterverein, dem Bandoneonisten Peter Gneist, Alina Nikitina am Klavier und der Mezzosopranistin Melanie Veser. Die Gesamtleitung hat Musikdirektor Johannes Diederer inne.

Füreimal hat sich der Martinschor an ein anspruchsvolles neues Werk gewagt. Anspruchsvoll zum Singen, aber auch zum Zuhören, spannend und voller Überraschungen.

Das Bandoneon als typisches Instrument des argentinischen Tangos bringt durch seine

Klangfarbe, durch markante Melodien und Begleitfiguren die argentinischen Wurzeln der Komposition zum Tragen. Die von Martin Palmeri verwendeten musikalischen Elemente sind einfühlsam, sodass in keinem Moment religiöse Gefühle verletzt werden.

Disneys wundervolle Klänge

Morgen Samstag, 6. April, 20 Uhr, laden die Jugendmusik Vispe unter der Leitung von Joel Schmidt und die Juniorband unter der Leitung von Regula Fercher ins La Poste zu ihrem Jahreskonzert ein.

Im diesjährigen Programm haben sich die Jugendmusik und die Juniorband hauptsächlich den Klängen von Disneyfilmen verschrieben. Bekannte Disneymelodien wie Der König der Löwen und Mary Poppins, aber auch Filmmusik von Disney produzierten Kultfilmen wie Indiana Jones und The Avengers werden zu hören sein.

Die Juniorband wird mit der Musik von Pirates of the Caribbean und Harry Potter auftrumpfen. Zusätzlich wird die Jugendmusik Vispe auch ihr Selbstwahlstück für das

diesjährige eidgenössische Jugendmusikfest in Burgdorf zum ersten Mal vor Publikum spielen. Als weiteres Highlight werden auch drei Songs mit der Sängerin Michèle Imhof zu hören sein.



Notfalldienste

Spital Visp

Spitalzentrum Oberwallis
Tel. 027 604 33 33

Zahnärzte

Tel. 027 924 15 88 gibt
24 Stunden am Tag Auskunft

Ärzte

Tel. 0900 144 033 für alle
hausärztlichen Notfälle
an Wochenenden und Feiertagen
von 9 bis 22 Uhr sowie werktags
von 17.30 bis 22 Uhr

Apotheken

Tel. 0848 39 39 39
für Notfall-Apotheken

Diese Nummer gibt Auskunft darüber, welche Apotheke in Brig-Glis, Naters und Visp den Notfalldienst leistet. Am besten ruft man direkt die Nummer der entsprechenden Notfall-Apotheke an, damit die Wartezeit bis zur Ankunft des Apothekers verkürzt werden kann.

JuBla-Brunch

Die JuBla Visp organisiert morgen Samstag, 6. April, 10 bis 14 Uhr, im La Poste einen öffentlichen Brunch.

Velobörse auf dem Kaufplatz

Am Samstag, 13. April, werden auf dem Kaufplatz von 9 bis 10 Uhr Velos zum Verkauf entgegengenommen und von 10 bis 12 Uhr durch Pro Velo Wallis zum Verkauf angeboten.

† Wir gedenken

- Folgende Personen starben:
- Matthias Imboden, 31-jährig,
 - Rolf Moser, 63-jährig,
 - Berta Imboden, geborene Henzen, Witwe des Leander, 92-jährig,
 - in Bürchen die in Visp aufgewachsene Therese Lehner, geborene Pfammatter, 93-jährig,
 - Carlo Andreani, 68-jährig,
 - Bertha Gsponer, geborene Clausen, Witwe des Walter, 93-jährig.

Kreuzweg im Freien

Die Frauen- und Müttergemeinschaft beteiligt sich am Sonntag, 14. April, 14.30 Uhr, am Kreuzweg der Pfarrei im Freien beim Schulhaus Sand.

Konzert von Toby Meyer

Die Freie Evangelische Gemeinde Visp FEG am Kleegärtenweg 12 lädt am Freitag, 26. April, 20 Uhr, zu einem Konzert von Pianist und Sänger Toby Meyer ein.

Der Eintritt ist frei. Die Kollekte geht an das Kinderhilfswerk Compassion Schweiz, welches vom Künstler unterstützt wird.

Abusitz

Zum Abusitz mit Ephraim Salzmann und seinem Hackbrett lädt die FMG am Donnerstag, 25. April, ins Bürgerhaus Eyhölz ein.

Gottesdienste

Römisch-Katholische

Pfarrkirche

Sa. 18 Uhr

So. 10 Uhr

Ritikapelle

Sa. 16.30 Uhr

Bruder Klaus-Kapelle

Fr. (Herz-Jesu) 16 Uhr

Mo. Mi. Do. Fr. 19.30 Uhr

Schulhaus im Sand

Di. 8 Uhr

Schulhaus Eyhölz

Di. 8 Uhr

(im Wechsel Schülertagesdienst oder Wortgottesdienst)

Dreikönigskirche

Do. 8 Uhr

Schülertagesdienst

Baltschieder

Do. 8 Uhr

Schülertagesdienst

Evang.-Reformierte

So. 10 Uhr

(von Sept.–Mai in der Regel am letzten Sonntag des Monats kein Gottesdienst)

Freie Evang. Gemeinde

So. 9.30 Uhr
(mit Kinderhüten)

BELLWALD GMBH
PLATTENBELÄGE ■ 3930 VISP ■ 079 342 39 63

■ Sonnenstrasse 7
■ 3930 VISP
■ www.bellwald-plattenbelage.ch
■ info@bellwald-plattenbelage.ch

stoffel
PLATTENBELÄGE

WASSER ■ BACKWELLEN ■

Tel. 027 948 44 00
stoffelbelag.ch

Amtliche Mitteilungen der



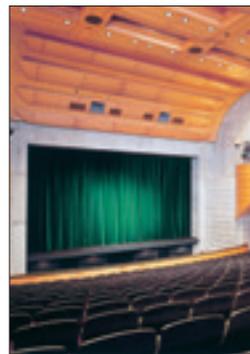
www.burgerschaft-visp.ch

Burgerschaft fördert kulturelle Anlässe

Die Burgerschaft Visp unterstützt immer wieder kulturelle Veranstaltungen, welche von Visper Vereinen organisiert werden.

Vom 31. Januar bis 8. Februar 2020 wird das Stück **"Zorro – das Musical"** im Visper La Poste aufgeführt. Die Visper Vereine St. Martinschor, Jugendchor, Orchesterverein sowie Tänzer und Solosänger sind für die Realisierung des Anlasses unter der Leitung des Musikdirektors Johannes Diederer verantwortlich. Der Anlass verspricht ein feuriges Musicalprojekt und ist auch eine echte Herausforderung für den verantwortlichen Musikdirektor, der bereits seit 20 Jahren in dieser Funktion tätig ist. Der Burgerrat hat entschieden, diesen Anlass als Abendsponsor zu unterstützen und damit auch seine Verantwortung und Verbundenheit mit den kulturellen Vereinen wahrzunehmen.

Im Oktober/November dieses Jahres führt Eyholz Kultur das Freilichttheater **"Der Pakt um die Sonne"** auf. Das Theater-



stück verspricht eine originelle Aufführung. Der Anlass findet in und ausserhalb der Turnhalle statt. Regisseur ist der Eyholzer Pascal Furger, Burger von Visp. Geplant sind gelungene Videoprojektionen, welche die Zuschauer in eine imaginäre Kulisse versetzen werden. Die Burgerschaft Visp unterstützt auch dieses Projekt als Hauptsponsor.

Zudem hat der Burgerrat an seiner letzten Sitzung weitere finanzielle Beiträge zur Förde-

rung der Kultur zugesprochen, u. a. einen Beitrag an die **Tanzwerkstatt Fame** für ihr 10-jähriges Bestehen. Der Anlass findet diesen Monat im La Poste statt.

Zum 90-jährigen Jubiläum führt der **Tambouren- und Pfeiferverein Visp** zusammen mit der Sektion Rhone – ebenfalls diesen Monat – im La Poste ein Gemeinschaftskonzert auf. Der Burgerrat beteiligt sich auch hier mit einem Sponsorenbeitrag.

Der **Kirchenchor St. Martin** gibt den kirchlichen Anlässen immer wieder einen festlichen Rahmen, so insbesondere an den hohen Feiertagen wie Ostern und Weihnachten. Auch diesen Verein unterstützt die Burgerschaft finanziell.

Verantwortlich für die Behandlung der Gesuche und die entsprechenden Anträge an den Burgerrat ist die erfahrene Burgerrätin Erna Lengacher.



15 000 Fr. für Löschbecken in Zeneggen

Die Gemeinde Zeneggen hat der Gemeinde und der Burgerschaft Visp das Projekt für ein Löschbecken im Weiler "Stadolwier" – zwischen Zen-Stadeln und Alt-Zeneggen – vorgestellt, an dessen Restkosten sich die Burgerschaft mit Fr. 15 000.– beteiligt.

Die Wasserleite durch den Wier führt das ganze Jahr Wasser. Daher kann bei einem Brandfall das Wasser von beiden Reservoirs ins neu erstellte Löschbecken geleitet werden. Dieses Löschbecken wurde in Zusammenarbeit mit der Dienststelle für Wald, Flussbau

und Landschaft geplant und hat ein Fassungsvermögen von ungefähr 450 m³. Es ist sehr zentral gelegen und gut erreichbar.

Die Kosten von ca. Fr. 180 000.– werden vom Kanton zu maximal 65 % subventioniert. Die Restkosten von ca. Fr. 60 000.– sol-

len unter den Gemeinden und Burgerschaften Visp und Zeneggen aufgeteilt werden, was für die Burgerschaft Visp eine Beteiligung von Fr. 15 000.– ergibt.

In diesem Gebiet liegen auch Waldparzellen der Burgerschaft Visp. Die Pflege und Erhaltung des Schutzwaldes ist eine gesetzliche Pflicht der Burgerschaften und gehört zu ihren Kernaufgaben. Es ist somit in ihrem Interesse, dass dieses Löschbecken, welches ganzjährig für die Waldbrandbekämpfung genutzt werden kann, erstellt wird.

Unser Bild zeigt die Löscharbeiten beim Waldbrand im April 2011 in Eyholz.

Wir gratulieren

Die Burgerschaft Visp hat gratuliert:

- Franz Beat Burlet am 4. März zu seinem 80. Geburtstag
- Pius Heldner am 12. März zu seinem 80. Geburtstag
- Paula Studer am 20. März zu ihrem 85. Geburtstag
- Gisela Maria Gabriela Perren am 24. März zu ihrem 75. Geburtstag
- Theodor Wyer am 28. März zu seinem 75. Geburtstag
- Irmgard Wasmer am 30. März zu ihrem 70. Geburtstag

Die Bürgerinnen und Bürger werden einberufen zur **Burgerversammlung am Montag, 29. April, 19 Uhr, im La Poste in Visp**

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzähler
3. Protokoll der Burgerversammlung vom 19. November 2018
4. Verwaltungsberichte: Boden und Verträge, Hoch- und Tiefbau, Wald und Forstwesen sowie Bürgerrechte und Kultur
5. Rechnung 2018
6. Revisorenbericht
7. Entlastung der Verwaltung
8. Erweiterungsbau Altersheim St. Martin, Visp: Antrag finanzieller Beitrag von Fr. 500 000.–
9. Orientierung allgemein
10. Informationen und Verschiedenes

Die Jahresrechnung 2018 kann bei der Verwaltung im Bürgerhaus in Visp nach Voranmeldung eingesehen werden.

Burgerschaft Visp: Die Burgerverwaltung



ZENHÄUSERN ALEX
SCHLOSSEREI – REPARATUREN

Allmei 3

Tel. 027 946 68 82 / 079 212 33 71

Jugendkulturhaus Visp

Mittwoch, 10. April, 17.30–19.30 Uhr:
Freitag, 26. April, 17.30–19.30 Uhr:

Dolce Vita

Dieses Angebot ist **nur für Mädchen**. Wir wollen eine gemütliche, erholsame und doch spannende Zeit miteinander verbringen. Wir treffen uns vor dem Jugi in Visp.

Freitag, 12. April, 16.30–18.30 Uhr:
Mittwoch, 24. April, 16.30–18.30 Uhr:

Boy Zone

Dieses Angebot ist **nur für Jungs**. Komm vorbei. Wir treffen uns vor dem Jugi in Visp.

Tel. 079 328 62 68
visp@jastow.ch – www.jastow.ch/visp

Morgen Samstag, 6. April, 9–18 Uhr, Rathaus Visp:

Projektleitung

In diesem Kurs lernst du die Grundlagen der Projektarbeit. Bring eine Projektidee mit, welche du während dem Kurs vertiefen und planen kannst: Leitungsstil und Rollenverteilung im Team / Entscheidungen fällen / Engagement / Motivation im Team – Teilnahme für alle von 18 bis 25 Jahren
Anmeldung: <https://jastow.ch/anmeldungs4y/>



Kinderkleiderbörse im La Poste

Auch dieses Jahr findet im La Poste wieder eine Kinderkleiderbörse statt. Angenommen werden die Kleider am Dienstag, 9. April, von 14 bis 17 Uhr, verkauft am Mittwoch, 10. April, von 14 bis 16 Uhr. Rücknahme ist gleichentags ab 18.30 Uhr. Es wird auch eine Ecke für Zwillingartikel und Umstandsmode geführt.

Hast du Lust, Musik zu machen?

Wolltest du schon immer wissen, was für verschiedene Instrumente es gibt? Oder wie der Probealltag einer Musikgesellschaft aussieht? Dann bist du genau richtig bei der MG Vispe!

Am Freitag, 12. April, treffen sich Interessierte um 18 Uhr zu einem Infoabend im Musiklokal der MG Vispe im obersten Stock der Alten Turnhalle in Visp. Alle Kinder ab dem Primarschulalter sind mit ihren Eltern herzlich eingeladen. Natürlich sind auch Jugendliche und alle Interessierten willkommen. Im Anschluss daran kann man um 19.30 Uhr bei einer Musikprobe dabei sein.

Anmeldungen sind an kontakt@vispe.ch zu richten.

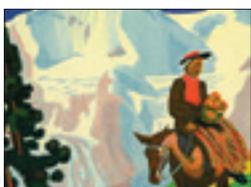
andres
storen - rolladen - tore

Unsere Neuheit: Pergola Lamellendächer

Andres Storen AG • Allmei 3, 3930 Visp Telefon 027 946 18 88 • andres.storen@bluewin.ch

Dank an La Poste-Sponsoren

Anlässlich der Aufführung der Oper Madama Butterfly dankte das La Poste seinen Sponsoren mit einer Einladung für ihre Treue. Es sind dies: Gemeinde Visp, Kulturrat des Kantons Wallis, Loterie Romande, Lonza AG, EnAlpin AG, Lauber IWISA AG, Otto Stoffel AG, Burgerschaft Visp, Bringham AG, Matterhorn Gotthard Bahn, Migros Kulturprozent, Raiffeisen Region Visp, Gebrüder Zengaffinen AG, Mengis Druck und Verlag AG, Mode Bayard AG, Kellerei Leukersonne, St. Jodernkellerei.



Walliser Plakate im 20. Jahrhundert

sind – auf Einladung des Kunstforums Oberwallis – bis Ende Mai im La Poste ausgestellt. Sie können von Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und von 13.30 bis 17.30 Uhr sowie während den Anlässen im La Poste besichtigt werden.

Heute: Kriminalkomödie mit Musik und Tanz

In Anlehnung an das Theaterstück "Mörderstund ist ungesund" von Christine Steinwässer präsentiert die OS Visp heute Freitag, 5. April, 19.30 Uhr, zum letzten Mal im La Poste die Komödie "Verrückt". Unter der Regisseurin Luciana Brusa haben 18 Schauspieler der OS Visp die Komödie "Verrückt" einstudiert. Ergänzt wird die Darbietung mit zehn Tänzerinnen, 13 Sängerinnen und einer sechsköpfigen Schüler-Lehrerband. Der Vorverkauf läuft über die ZAP-Filiale in Visp.

Vom Hausmittel für Leib ...

... und Seele zu Palliative Care heisst die Jahresausstellung, die seit dem 21. März im Museum für Lebensgeschichten Oberwallis im Martinsheim besichtigt werden kann.

Senioren-Ecke

- Dienstag, 9., 16. und 30. April, 14 Uhr, Singsaal Sand: Proben Chor 60+, Leitung: Erika Bischoff, Tel. 079 510 92 31
- Freitag, 12. April, 12 Uhr, Rathaus: Mittagstisch für Senioren mit Kaffee und Kuchen
- Dienstag, 16. April, 11.45 Uhr, La Poste: "Zämu ässu" (Fr. 15.–). Anschliessend: Information und Diskussion: "Braucht es in Visp einen Seniorenverein?". Anmeldungen bis 11. April an Pro Senectute Visp, Tel. 027 948 48 50
- Mittwoch, 24. April: Ausflug ins SRF-Studio in Zürich (60+-Gruppe der Freien Evangelischen Gemeinde Visp)
- Donnerstag, 25. April, 19 Uhr, Kirchenstube der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde: "Streiflichter zur Geschichte und Funktion der Kirchenmusik von der Reformation bis J.S. Bach", Professor Dr. Ulrich Asper
- *Auf Wunsch:* Individuelle Beratung und Unterstützung bei der Benutzung von Handy, PC, Laptop: Fr. 30.– pro Stunde. Auskunft bei Pro Senectute, Tel. 027 948 48 50



Spielgruppenangebot 2019/20

Spielgruppe: Montag von 9–11 Uhr
Preis: Fr. 20.– pro Halbtage

Die Eltern überlegen sich vor der Anmeldung gut, ob ihr Kind die Spielgruppe wirklich während des ganzen Jahres besuchen soll. Einmal angemeldet, unterstützen die Eltern ihr Kind dabei, mit Freude an der Spielgruppe teilzunehmen. Die Anmeldung eines Spielgruppenkindes gilt für das ganze Schuljahr und es muss der ganze Betrag für das laufende Schuljahr bezahlt werden. Ungeachtet ob das Kind die Spielgruppe besucht oder nicht. Der Betreuungstarif wird jeweils für zwölf Spielgruppenbesuche (Fr. 240.–) zu Beginn des jeweiligen Zyklus an die Spielgruppenleiterin bezahlt.

Kinderhortangebot 2019/20

Kinderhort: Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8.30–11 Uhr
Preis: Fr. 22.– pro Halbtage
(Geschwister-Ermässigung: 2. Kind 20 %, 3. Kind 50 %)

Der Kinderhort richtet sich an Kinder ab zwei Jahren bis zum Kindergartenalter. Bei der Aufnahme der Kinder für den Kinderhort geben wir Familien mit Wohnsitz in Visp den Vorzug. Es kann ein fixer Halbtage reserviert werden und dieser soll regelmässig genutzt werden. Kommt ein Kind an einem reservierten Halbtage nicht in den Kinderhort, muss es möglichst frühzeitig bei der Betreuerin abgemeldet werden. Kinderhortplätze können nicht vorreserviert werden und Anmeldungen sind erst möglich, sobald das Kind zwei Jahre alt ist. Die Öffnungszeiten vom Kinderhort richten sich nach dem Visper Schul- und Ferienplan (www.vispschulen.ch). Während allen Visper Schulferien bleibt auch der Kinderhort geschlossen. Der Betreuungstarif wird jeweils beim Bringen der Kinder bezahlt und ist nur geschuldet, wenn das Kind den Kinderhort besucht. Die Zwischenmahlzeiten sind im Preis inbegriffen.

Für Informationen und Anmeldungen: Kindertagesstätte Spillchishta, Wichelgasse 16, 3930 Visp, Tel. 027 946 64 94

WOHNUNGEN ZU
KAUFEN ODER MIETEN
IN VISP

invest-visp.ch | 027 922 20 50

Amtliches und Nachrichten aus Ratsstube und Dorf

Baltschieder



Wiederaufnahme der Instandsetzungsarbeiten in der MZA

Im Zuge der Investitionen im laufenden Jahr ist vorgesehen, dass die Böden, Wände und Decken in der Mehrzweckanlage erneuert werden.

Akustik- und Brandschutzüberprüfung

Aufgrund der neuen Deckenbeschaffenheit sowie der Erneuerungen im 1. und 2. Obergeschoss ist wichtig, die Situation gleichzeitig punkto Akustik und Brandschutz zu überprüfen.

Die Honorarofferte, die bei der spezialisierten Firma akustikprojekte Reichmuth eingeholt wurde, beinhaltet die Untersuchung der bestehenden raumakustischen Situation mit der Erarbeitung von Möglichkeiten zum gleichwertigen Ersatz der vorhandenen Holzkonstruktion durch brandtechnisch optimierte Materialien. Die Leistungen umfassen den Eingangsbereich sowie die künftigen Materialänderungen in der Turnhalle.

Nach Überprüfung hat der Gemeinderat beschlossen, diese Arbeiten zum offerierten Preis von Fr. 2946.70 im freihändigen Verfahren an die Firma akustikprojekte Reichmuth zu vergeben.

Die brandtechnischen Untersuchungen der Mehrzweckanlage sowie die Beratung der Instand-

setzungsarbeiten aufgrund der Brandschutzvorschriften hat der Gemeinderat zum offerierten Preis von Fr. 4674.20 im freihändigen Verfahren an den Brandfachmann Friedrich Nellen vergeben.

Einfräsen Bodenheizung

Nachdem die Abbrucharbeiten abgeschlossen sind, werden im Überzugsboden die Heizungsrohre verlegt. Dazu werden Schlitzlöcher in den bestehenden Unterzugsboden eingefräst. Der Gemeinderat hat die Fräs- und Installationsarbeiten für die neue Bodenheizung im 1. und 2. Obergeschoss im freihändigen Verfahren zum Preis von Fr. 30818.– an die Spezialfirma Naef Group in Freienbach vergeben.

Abbruch asbesthaltige Bodenplatten

Aufgrund der Instandsetzungsarbeiten mussten diverse Schadstoffanalysen bei den abzubrechenden Materialien durchgeführt werden. Der Kleber der Bodenplättli wies Asbestrückstände auf. Der

Kleber sowie die Wandplättli in den Duschen bzw. WC's sind asbestfrei.

Diese asbesthaltigen Materialien müssen im Spezialverfahren abgetragen und als Sondermüll entsorgt werden. Dadurch entstehen neben den terminlichen Verzögerungen vor allem entsprechend hohe Mehrkosten für das fachgerechte Entsorgen. Der Gemeinderat hat diese Arbeiten im freihändigen Verfahren zum Preis von Fr. 79084.40 an die Mathias Bellwald AG in Brig vergeben. Dies ist eines der beiden von der SUVA zertifizierten Asbestsanierungsunternehmungen im Oberwallis.

Für die Asbestsanierung werden von der spezialisierten Unternehmung Schutzzonen erstellt, welche mit Unterdruck versehen werden. Dadurch wird sichergestellt, dass keine Asbestpartikel in die Umwelt gelangen. Für die nicht betroffenen Räume, wie die Sporthalle und oder die angrenzende Schule, bestehen auch während den Abbrucharbeiten keinerlei Gefahren oder Risiken durch Asbeststaub. Die Lehrer und Schulkinder von Baltschieder wurden entsprechend informiert.

Neue Segmenttore für Feuerwehrlokal

In den Investitionen ist für 2019 das Ersetzen der Schiebetore zum Feuerwehrlokal beim Werkhof durch automatische Segmenttore budgetiert.

Der Gemeinderat hat diese Arbeiten im freihändigen Verfahren zum Preis von Fr. 31445.– an die AF Anton Fercher AG vergeben. Diese Firma hat bereits das Tor des Werkhofs ersetzt, welches sich sehr gut bewährt hat.

Umgebungsarbeiten der MZA vergeben

Nachdem die Erdsondenbohrungen inklusive Abschlussar-

beiten durchgeführt und alles an das bestehende Heizungssystem angeschlossen wurde, kann die Umgebungsgestaltung des Rasenplatzes auf der West- bzw. Südseite der Mehrzweckanlage ausgeführt werden.

Der Gemeinderat hat die Gartenbauarbeiten im freihändigen Verfahren zum offerierten Preis von Fr. 28754.05 an die Schallbeter Gartenbau AG vergeben, welche bereits 2017 die Gartenarbeiten rund um die Mehrzweckanlage vorgenommen hatte.

Lehrpersonen gesucht

Zur Ergänzung des Lehrerteams werden für das Schul-

jahr 2019/20 eine Lehrperson für 1H–2H für 1,5 Tage pro Woche und eine TG-Lehrperson für sechs Lektionen gesucht.

Nähere Details gibt es unter www.baltschieder.ch oder direkt bei der Schulleiterin Rita Fux-Imstepf, Tel. 079 611 68 85.

ABES vorübergehend im Pinocchio

Während den Instandsetzungsarbeiten im 1. und 2. Obergeschoss in der Mehrzweckanlage wird der Standort der ausserschulischen Betreuungseinrichtung (ABES) ab April bis auf Weiteres ins Lokal Pinocchio verschoben.

Heizung

Lüftung

Solar

Klima

Planung

Sanierung

Gattlen
GEBÄUDETECHNIK

Ewald Gattlen AG Heizung, Lüftung, Solar, Planung
Visp, Brig-Glis - www.gattlen.ch

Neue Defibrillatoren in Visp und Umgebung

AED's sind automatisierte externe Defibrillatoren, also medizinische Geräte, welche den Ersthelfer bei der Reanimation eines Patienten mit Herzstillstand unterstützen. Wie im vergangenen Jahr publik wurde, hat das Wallis in diesem Bereich grossen Nachholbedarf. In Zusammenarbeit mit Coeur Wallis hat die Feuerwehrregion Visp in den vergangenen Monaten an diversen Standorten in Visp und den Gemeinden Baltschieder, Ausserberg und Eggerberg viele neue solche Geräte installiert.

Bei Herzstillstandsnotfällen zählt jede Minute, ja sogar jede Sekunde. Das Engagement von Coeur Wallis hat das Ressort Öffentliche Sicherheit dazu bewegt, auch in Visp und den umliegenden Gemeinden der Feuerwehrregion Visp die Situation zu analysieren und Optimierungen vorzunehmen. In Zusammenarbeit mit der Feuerwehrregion Visp sowie der Gemeindepolizei Visp wurden Optimierungen im Bereich Ausbildung der Angehörigen der Feuerwehr und Polizei sowie der Ausbau der Infrastruktur vorgenommen.

23 Standorte

Nach Ausbau der Infrastruktur durch Installation neuer Defibrillatoren sind neu an folgen-

den öffentlichen Standorten sowie auf mehreren Fahrzeugen von Polizei und Feuerwehr solche Geräte zugänglich:

in Visp

- zwei Einsatzwagen Gemeindepolizei (Mobil)
- Dienstfahrzeug Feuerwehr (Mobil)
- Kommandofahrzeug Feuerwehr (Mobil)
- Kirche/Rathaus, rechts beim Personenlift der Kirche
- Turn- und Spielhalle/Schulhaus Sepp Blatter, rechts vom Eingang an der Wand der Spielhalle
- Schulanlage Sand, rechts vom Eingang an der Wand beim Schulhaus Sand Nord
- Turnhalle Eyholz, links vom Eingang der Turnhalle
- Schulhaus Baumgärten,

- rechts vom Eingang des Primarschuleingangs
- Litternahalle (später dann Lonza Arena), Büro Mitarbeiter
- Sportplatz Mühle, links beim Eingang/Kasse
- La Poste, links vom Eingang ins Theater
- Bahnhof Visp, im Durchgang/Unterführung

in Baltschieder

- KLF Baltschieder Feuerwehr (Mobil)
- Spielhalle/Gottesdienstraum, links beim Eingang ins Feuerwehrlokal, Ringstrasse
- Dorfplatz
- Hofstrasse, bei der Kehrrichtsammelstelle
- Chumma

in Ausserberg

- Dorfplatz/Kirche, an der Wand vom alten Schulhaus
- KLF Ausserberg Feuerwehr (Mobil)
- Bahnhof, im Wartesaal Bahnhof BLS

in Eggerberg

- MTF Eggerberg Feuerwehr (Mobil)

– Gemeindekanzlei/Turnhalle, links vom Eingang ins Gemeindebüro

Dazu kommen noch zusätzliche Geräte, welche seit Längerem vor allem in Geschäftslokalitäten zu finden sind (siehe <https://www.feuerwehr-visp.ch/index.php/praevention/aed-region-visp>).

Entsprechende Ausbildungskurse

Zusätzlich zu den Installationen der Gerätschaften besuchten die Mitglieder des Gemeindepolizeikorps Visp sowie Offiziere der Feuerwehr einen entsprechenden Anwendungsfortbildungskurs. Weitere Ausbildungen von Feuerwehrangehörigen werden nächstens folgen. Dieser Kurs berechtigt, sich als Ersthelfer auf der App von Coeur Wallis zu registrieren. Über diese App kann die Einsatzzentrale 144 die Ersthelfer im Notfall alarmieren.

Diese Fortbildung der Einsatzkräfte von Feuerwehr und Gemeindepolizei, verbunden mit der Registrierung in der App von

Coeur Wallis macht besonders Sinn, da diese Einsatzkräfte in einem Notfall sehr schnell vor Ort sein können und zudem Erfahrung in Krisensituationen mitbringen.

Deutliche Verbesserung

Die getroffenen Massnahmen und Fortbildungen, gerade auch bei den Blaulichtorganisationen Polizei und Feuerwehr, führen zu einer deutlichen Verbesserung der Notfallabdeckung bei Herzstillstandsnotfällen in Visp und Umgebung. Sämtliche Defi-Standorte sind auf der Homepage von Coeur Wallis www.coeur-wallis.ch einsehbar.

Kampf um 4. Platz

Die Handballer haben noch nicht Saisonende. Am Wochenende verloren sie mit 21:22 gegen BSV Bern. Das hat zur Folge, dass sie statt 7 Punkte Vorsprung auf die Berner nur mehr deren 3 haben. Das restliche Pensum der Visper: Wacker Thun, Pilatus Luzern und Mutschellen.

Ramon gewann erstmals auch "längeren" Slalom

In Kranjska Gora holte sich Ramon Zenhäusern mit einem sensationellen zweiten Lauf erstmals auch einen Weltcup-sieg im klassischen Slalom. Und das vor der gesamten Weltelite!

Luftgewehr-Meisterschaften

An den Schweizermeisterschaften 10 m Luftgewehr in Bern erzielten Visper folgende Resultate: U10–U15: 19. Julia Kalbermatten 370,6 P. U19–U21: 26. Enrico Stoffel. Frauen Elite: 30. Carole-Livia Troger. Senioren: 32. Lothar Zurbruggen. Auflage Gruppe: 7. Visp/Eyholz. Auflage Senioren: 6. Daniel Troger, 15. Ivo Abgottspon.

vispmediathek
Schulhaus Baumgärten
Tel. 027 948 99 85
bibliothek@visp.ch

Öffnungszeiten

Montag:	16–19 Uhr
Mittwoch:	14–16 Uhr
Donnerstag:	16–19 Uhr
Freitag:	10–11 Uhr und 15–19 Uhr
Samstag:	9–11 Uhr

Von Karfreitag, 19. bis Ostermontag, 22. April bleibt die Mediathek geschlossen.

Was? Wann? Wo?

Freitag, 5. April

Visp: ab 16 Uhr: Kaufplatz: Pürumärt
Visp: 18.30–22 Uhr: Jugendkulturhaus offen
Visp: 19.30 Uhr: La Poste: OS Visp: Kriminalkomödie mit Musik

Samstag, 6. April

Visp: 9 Uhr: Rathaus: steps4youth: Projektleitung
Visp: 10 Uhr: La Poste: JuBlä: öffentlicher Brunch
Visp: 18 Uhr: BFO Sand: KTV: Visp–Wacker Thun 2
Visp: 18 Uhr: Mühle: FC: Visp–Varen
Visp: 20 Uhr: La Poste: Jugendmusik Vispe/Juniorband: Konzert

Dienstag, 9. April

Visp: 14 Uhr: Singsaal Sand: Chor 60+: Probe

Mittwoch, 10. April

Visp: 14 Uhr: La Poste: FMG: Kinderkleiderbörse
Visp: 14–17.30 Uhr: Jugendkulturhaus offen/17.30 Uhr: Dolce Vita

Freitag, 12. April

Visp: 12 Uhr: Rathaussaal: Mittagstisch für Senioren
Visp: ab 16 Uhr: Kaufplatz: Pürumärt
Visp: 18 Uhr: Musiklokal: MG Vispe: Infoabend
Visp: 18.30–22 Uhr: Jugendkulturhaus offen/16.30 Uhr: Boy Zone
Visp: 19.30 Uhr: La Poste: Der Hauptmann von Köpenick

Samstag, 13. April

Visp: 9 Uhr: St. Jodern: Fachst. Katechese: Schul-/Jugend-Gottesd.
Visp: 9 Uhr: Kaufplatz: Velobörse
Visp: 10 Uhr: Beginn Rettertag
Visp: 13.30 Uhr: St. Jodern: Fachst. Katechese: Feiern m. Behinderten
Visp: 18 Uhr: BFO Sand: KTV: Visp–Pilatus
Visp: 18.30–22 Uhr: Jugendkulturhaus offen
Visp: 19.30 Uhr: La Poste: Konzert TPV Visp/Sektion Rhone

Sonntag, 14. April

Visp: 14.30 Uhr: beim Schulh. Sand: Kreuzweg der Pfarrei im Freien

Dienstag, 16. April

Visp: 11.45 Uhr: La Poste: Senioren: zämu ässu/Diskussion
Visp: 14 Uhr: Singsaal Sand: Chor 60+: Probe

Freitag, 19. April

Visp: 18.30–22 Uhr: Jugendkulturhaus offen

Sonntag, 21. April

Visp: Martinskirche: Orchesterverein/St. Martinschor: Ostermesse

Mittwoch, 24. April

Visp: 9 Uhr: Aprilmarkt
Visp: 14–17.30 Uhr: Jugendkulturhaus offen/17.30 Uhr: Boy Zone
Visp: 20 Uhr: Samariterverein: Monatsübung

Donnerstag, 25. April

Eyholz: 19 Uhr: Bürgerhaus: FMG: Abusitz mit Hackbrett
Visp: 19 Uhr: evang.-ref. Kirchgemeinde: Vortrag
Visp: Skiclub: GV

Freitag, 26. April

Visp: ab 16 Uhr: Kaufplatz: Pürumärt
Visp: 17–22 Uhr: Litternahalle: NEUWA
Visp: 18.30–22 Uhr: Jugendkulturhaus offen/16.30 Uhr: Dolce Vita
Visp: 20 Uhr: Kleegärtenweg 12: FEG: Konzertabend Toby Meyer

Samstag, 27. April

Visp: 14–22 Uhr: Litternahalle: NEUWA
Visp: 18 Uhr: BFO Sand: KTV: Visp–Mutschellen
Visp: 18 Uhr: Mühle: FC: Visp–St. Niklaus
Visp: 18.30–22 Uhr: Jugendkulturhaus offen
Visp: La Poste: Tanzwerkstatt Fame: Show Lily und die Legenden

Sonntag, 28. April

Visp: 11–18 Uhr: Litternahalle: NEUWA
Visp: La Poste: Tanzwerkstatt Fame: Show Lily und die Legenden

Montag, 29. April

Visp: 19 Uhr: La Poste: Burgerversammlung

Dienstag, 30. April

Visp: 14 Uhr: Singsaal Sand: Chor 60+: Probe

Donnerstag, 2. Mai

Visp: 19.30 Uhr: La Poste: Rock me Hamlet

Programm Kino Astoria: siehe www.kino-astoria.ch bis 31.5.: Mo.–Fr.: 9–12 Uhr / 13.30–17.30 Uhr: La Poste: Ausstellung Walliser Plakate im 20. Jahrhundert

Nationalliga B – erhalten und erkämpft!

Wenn schliesslich auch nicht aus eigener Kraft, haben es die Visper Volleyballerinnen in ihrer ersten Saison in der zweitobersten Klasse reichlich verdient, in der nächsten Saison eine zweite Chance zu erhalten. Das 1. Liga-Damenteam des UHC Visper Lions, bereits Gruppensieger, hat in den Auf-/Abstiegs-Play-offs das erste Spiel verloren, dann aber zweimal gewonnen. Im letzten Spiel gegen Trimbach machten die Visperinnen mit einem 8:2-Sieg alles klar und

schafften damit den Aufstieg in die Nationalliga B.

Das Gleiche hat auch der HC Siders mit einem Erfolg in der Verlängerung gegen den Kantonsrivalen vor 4 500 Zuschauern erreicht. So ist es durchaus möglich, dass im Herbst die erste Meisterschaftspaarung in der Lonza Arena Visp–Siders heissen wird.

vaz
visper allgemeine zeitung

Ämtliche Publikationen der Gemeinde Visp

Redaktions- u. Inseratenschluss:
Freitag vor Erscheinen, 9 Uhr

Herausgeber, Satz und Gestaltung, Administration, Inseratenregie:
Salzmann PR & Werbung
Balfrinstrasse 16, Postfach 526
3930 Visp
Telefon: 027 946 44 77
E-Mail: vaz@rhone.ch

Redaktion: Josef Salzmann

Druck:
Mengis Druck und Verlag AG
Pomonastrasse 12
3930 Visp

Inserentstarif:
33 mm breite Spalte
schwarz/ Weiss Fr. 1.09
2-farbig Fr. 1.19
4-farbig Fr. 1.31

Jahres-Abonnement: Fr. 32.–
(alle Preise exkl. MwSt.)

Nächste Ausgabe: Freitag, 3. Mai

studer söhne
Elektro AG

24-Std.-Elektro-Service: Tel. 027 948 13 13
Pomonastrasse 6, 3930 Visp www.studer-soehne.ch

PFAMMATTER
Maler & Gipser AG • Visp

027 946 22 74 • www.pfammatter.com

HAUTE
COIFFURE

HARRY
Schmid
VISP

BALFRINSTRASSE 8
TEL. 027 946 21 19